

Zwillingsanlage

Text und Fotos von
Herbert Becker



Zwillingsanlagen bei Schildkröten wurden in der Vergangenheit öfter publiziert, wobei es sich überwiegend um Berichte von unterschiedlichen Europäischen Landschildkröten der Gattung *Testudo* handelt (AUER et al. 2004; BEYER 2005; BUDISCHEK 2006; CONRADI 2005).

Erst in jüngerer Zeit werden auch Angaben über Zwillingsanlagen bei südostasiatischen Sumpfschildkröten oder tropischen Landschildkröten veröffentlicht (BECKER 2007; IPSER 2007; ALLWETTERZOO MÜNSTER 2009). Dies ist sicherlich durch die in den letzten Jahren intensivere Arbeit mit diesen Arten bedingt.

Bei Sumpfschildkröten sieht die Situation anders aus, hier gibt es überwiegend Hinweise auf Zwillingsanlagen bzw. -geburten bei der Europäischen Sumpfschildkröte (*Emys orbicularis*).

Eine Zusammenfassung aller bisher publizierten Zwillingsereignisse findet sich bei PHILIPPEN (2008). Bisher unpubliziert sind Zwillingsanlagen bei der Japanischen Sumpfschildkröte (*Mauremys japonica*). Erste ausführliche Zuchterfahrungen wurden erst 1998 von ARTNER et al. (1998) in einer Gemeinschaftsarbeit veröffentlicht. BECKER ergänzte die Erkenntnisse 2003.

In der Zwischenzeit sind einige erfolgreiche Zuchtgruppen dieser Art vorhanden, und die Anzahl der Nachzuchterfolge steigt stetig an. Dadurch haben sich auch die Chancen auf Zwillingsanlagen erhöht.

Im August 2007 öffnete ich ein Ei, das nach den bekannten Inkubationszeiten deutlich übertragen war. Darin befanden sich Zwillinge: ein Tier, das fast die normale Schlupfgröße erreicht hatte, sowie ein zweites Exemplar, deutlich kleiner. Beide waren abgestorben. Die beiden Individuen wurden fotografisch dokumentiert und in einem Wasser/Alkohol-Gemisch eingefroren, um für eine spätere Untersuchung zur Verfügung zu stehen.

Literatur

- ALLWETTERZOO MÜNSTER: (2009): Sensationelle Zwillinge bei den Sternschildkröten. – MARGINATA, 24, 6(4): 4
ARTNER, H., H. BECKER & U. JOST (1998): Erstbericht über die Haltung und Zucht der Japanischen Sumpfschildkröte *Mauremys japonica* (TEMMINCK & SCHLEGEL, 1835). – Emys, 5(6): 5–22
AUER, M., M. REIMANN & E. TASKAVAK (2004): Siamesische Zwillinge bei der Maurischen Landschildkröte *Testudo graeca iberica*, PALLAS, 1814 und der Griechischen Landschildkröte *Testudo hermanni boettgeri* MOJISOVICS, 1889. – Elaphe, 12(1): 63–66
BECKER, H. (2003): Bemerkungen zur Haltung und Zucht der Japanischen Sumpfschildkröte *Mauremys japonica* (TEMMINCK & SCHLEGEL, 1835). – DRACO 13: 66–72
BEYER, R. (2005): Winziger Zwilling überlebt! – Testudo (SIGS). 14(4): 21–23
BUDISCHEK, A. (2006): Haltung und Nachzucht der Griechischen Landschildkröte *Testudo hermanni boettgeri* MOJISOVICS, 1889. – Sacalia, 10(4): 5–25
CONRADI, B. (2004): Zwillingschlupf bei Maurischen Landschildkröten. – Elaphe, 12(3): 39–40
IPSER, T. (2007): Zwillingschlupf bei *Geochelone (Stigmochelys) pardalis babcocki* (LOVERIDGE, 1935). – Sacalia, 15.
PHILIPPEN, H. – D. (2008): Zwillingsgeburt bei der Europäischen Sumpfschildkröte (*Emys orbicularis*). – MARGINATA 20, 5(4): 42–43

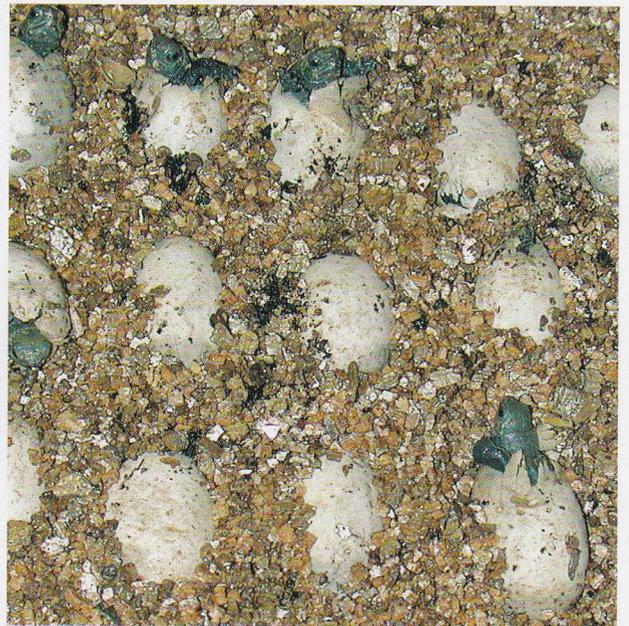


Ausgewachsene Japanische Sumpfschildkröte

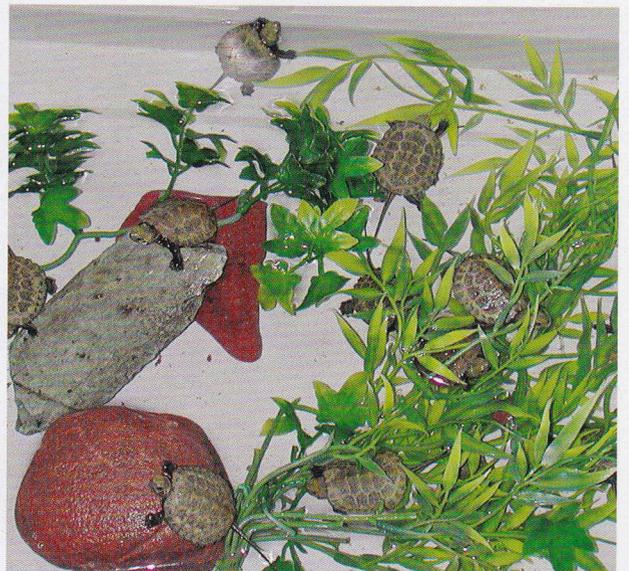
bei der Japanischen
Sumpfschildkröte
(*Mauremys japonica*)



Zwilling einer
Japanischen Sumpfschildkröte



Inkubationsgefäß mit zahlreichen Schlüpflingen



Aufzuchtbecken mit jungen *Mauremys japonica*